



Die Bevölkerung fällt nicht auf den rassistischen Diskurs herein

Pressemitteilung von Gökay Akbulut, 17. September 2018

„Trotz des angsteinflößenden öffentlichen Diskurses wird das Zusammenleben in der Einwanderungsgesellschaft insgesamt positiv bewertet“, kommentiert Gökay Akbulut, Sprecherin der Fraktion DIE LINKE für Migration und Integration, das aktuelle „Integrationsbarometer“. Akbulut weiter:

„Zu Integrationsthemen gießen konservative und rechte Politiker immer wieder Öl ins Feuer. Sie möchten der Bevölkerung Angst machen, um sie konservativer bzw. rechter zu stimmen. Das Integrationsbarometer zeigt: Die Bevölkerung fällt auf diesen Trick nicht herein. Allen voran sollte Innenminister Seehofer eine Selbstreflektion betreiben und tendenziöse Politik beiseitelassen. Dies ist nötig, damit die Konflikte um Migration und Integration in Deutschland wieder entschärft werden.“

Auch konservative Kräfte müssen endlich einsehen, dass Deutschland ein Einwanderungsland ist. Wir müssen endlich vorwärts gehen und unsere Gesellschaft im Sinne aller hier Lebenden gestalten.

Das Integrationsbarometer zeigt außerdem: Überall

wo es Begegnungen zwischen Menschen mit und ohne Migrationshintergrund gibt, sind die Vorbehalte geringer. Deshalb sollten mehr finanzielle Mittel für Integrationsarbeit vor Ort bereitgestellt werden.“